

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	09.08.2006

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/4818/06) am 08.08.2006

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann , Herr Gerald Heckersbruch , Herr Egon Friedrich Köhler , Frau Ute Köhler , Frau Dr. Christine Ruck

von der SPD-Fraktion

Frau Sabine Bulut , Herr Jörg-Alexander Dörr , Frau Monika Reczko , Frau Renate Warnecke

von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jörg Liesendahl

von der FDP

Herr Hansjörg Finkentey

von der WfW

Herr Bernd Kleinschmidt

von der Linkspartei.PDS

Herr Jochen Vogler

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Sabine Fahrenkrog

Von der Presse

Frau Kasemann WZ

Nicht anwesend sind:

Von der SPD-Fraktion

Herr Rüdiger Schaewel

Von der CDU-Fraktion

Herr Jürgen-Otto Limbach

Als beratender Teilnehmer

Herr Karl-Heinz Huthwelker

Schriftführerin:

Angelika Ellerbrock

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Vorsitzenden

Der Bezirksvorsteher berichtet über neue Sachstände:

- 1) Der Antrag des Herrn Conrads auf Verschiebung der Stadtgrenzen von Oberbarmen und Heckinghausen im Bereich des früheren Güterbahnhofes und des künftigen Baumarktes wird vertagt. Im Ältestenrat steht ein ähnlicher Antrag zur Entscheidung an, dieses Ergebnis sei abzuwarten. Die Bezirksvertretung Oberbarmen unterstütze den Antrag von Herrn Conrads mehrheitlich.
- 2) Die Verwaltung hat Anfang August 2006 den Landschaftsverband Rheinland, Rheinisches Amt für Denkmalpflege, um eine priorisierte Bearbeitung des zu erstellenden Gutachtens zum Erhalt von Wandgemälden in Wuppertal gebeten.

2 Verkehrsführung nach Umsetzung des BPV 1073 V, Baumarkt Widukindstraße Vorlage: VO/0695/06

Frau Warnecke stellt den Antrag auf Nichtbefassung mit folgender Begründung:

Zu diesem Thema folgt seitens der Verwaltung ein Gesamtkonzept, welches es abzuwarten gilt.

Diesem Antrag wird mehrheitlich mit einer Enthaltung seitens der FDP zugestimmt.

Frau Warnecke nimmt die hohe Zahl der eingegangenen Anträge vom Heidter Bürgerverein zum Anlass, um folgendes Verfahren in Bezug auf Bürgeranträge vorzuschlagen:

In Zukunft sollen Bürgeranträgen vorab erst in der Bezirksvertretung auf Mehrheitsfähigkeit geprüft werden, um dann gezielt die in Frage kommenden Anträge zur Prüfung in die Verwaltung zu geben.

Dieser Vorschlag findet mehrheitlich Zustimmung in der Bezirksvertretung.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Dem Antrag auf Nichtbefassung wird mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	1 (FDP)

3 Brunnenpavillon auf dem ehemaligen Bremme-Gelände
Vorlage: VO/0696/06

Die Mehrheit der Bezirksvertretung hält den Brunnen für nicht erhaltenswert und sieht auch keine Möglichkeit, diesen an einer anderen Stelle und damit verbundenem Kostenaufwand aufstellen zu lassen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung lehnt den Antrag mehrheitlich ab.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich

Ja 0
Nein 11
Enthaltung 2 (FDP, Die Linkspartei.PDS)

4 Anstrich des Geländers vor dem Wupperverband, Untere Lichtenplatzer Str. 100 und anderer Geländer
Vorlage: VO/0697/06

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung bis zur Septembersitzung, bis eine Stellungnahme seitens der Verwaltung mit Klärung der Eigentumsverhältnisse des Geländers vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Prüfung von neuen Wegweisern Kreuzung Heckinghauser-/Unterer Lichtenplatzer/Brändströmstraße
Vorlage: VO/0698/06

Der Antrag ist vorab zur Prüfung in die Verwaltung gegeben worden. Die Bezirksvertretung möchte das Ergebnis abwarten, um dann eine Entscheidung zu treffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 6 **Prüfung der abknickenden Vorfahrt Kreuzung Untere Lichtenplatzer Straße / Freiligrathstraße**
Vorlage: VO/0699/06

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	1 (FDP)

-
- 7 **Wegweiser und Hinweisschild**
Vorlage: VO/0700/06

Der Antrag ist vorab zur Prüfung in die Verwaltung gegeben worden. Die Bezirksvertretung möchte das Ergebnis abwarten, um dann eine Entscheidung zu treffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung.

Einstimmigkeit

-
- 8 **Parkscheibenregelung Bereich Heckinghauserstr. 102**
Vorlage: VO/0701/06
Antrag der Firma Autocenter Ford Jungmann

Im Zuge des zu erwartenden Gesamtkonzeptes „Heckinghauser Str. 115-117 / Bauvorhaben Kaufpark“ vertagt die Bezirksvertretung die Entscheidung. Zur Zeit sieht die Bezirksvertretung keinen Handlungsbedarf.

-
- 9 **Änderung von eingeschränkten Haltverbotzonen in Parkscheibenzonen in der Heckinghauser Straße, sowie der Verlängerung der Höchstparkdauer**
Vorlage: VO/0732/06

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, dem Beschlussvorschlag ungeändert zu folgen.

1. Auf dem südlichen Parkstreifen der Heckinghauser Straße zwischen Haus Nr. 182 und Nr. 184 und auf dem nördlichen Parkstreifen der Heckinghauser Straße zwischen Haus Nr. 207 und Nr. 209 werden die vorhandenen eingeschränkten Haltverbote in Parkscheibenzonen umgewandelt.

2. Die höchstzulässige Parkzeit im Bereich der Parkscheibenzonen in der gesamten Heckinghauser Straße wird von einer auf zwei Stunden erhöht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**10 Schutzstreifen für Radfahrer in der Straße Rauental
Vorlage: VO/0402/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, dem Beschlussvorschlag ungeändert zu folgen.

„Auf der Straße Rauental, zwischen der Einmündung Rauentaler Bergstraße und der Kreuzung Badische Straße – Bockmühle – Rauental, wird ein Schutzstreifen für Radfahrer markiert. Aus Kostengründen ist die Umsetzung der Maßnahme erst im Zuge einer Deckenerneuerungsmaßnahme durchzuführen“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**11 Kinder- und Jugendförderplan 2006 - 2009 der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0560/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.08.2006:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**12 Verschiedenes
1) Vorschläge für 4 Erläuterungstafeln**

- 1) Zur Zeit können keine Vorschläge für die noch zu benennenden 4 Erläuterungstafeln gemacht werden. Die Vorschläge folgen in der Septembersitzung.
- 2) Frau Köhler verweist auf ein , nach dem harten Winter, demoliertes Straßenschild am „Höschberg“ und bittet die Verwaltung um Aufstellung eines neuen Straßenschildes.

Ende der offiziellen Sitzung = 19.50 Uhr

Herr Goldschmidt von der Firma Westmetall GmbH & CO KG informiert die Mitglieder der Bezirksvertretung über einen Antrag, den seine Firma an die Bezirksvertretung zwecks wohlwollender Prüfung und Beschlussfindung am 20.07.2006 gestellt hat.

In diesem Antrag ging es darum, die ausgewiesenen LKW-Parkflächen in der Widukindstraße zurück zu nehmen, damit dort wieder ein reibungsloser Kfz-Verkehr stattfinden kann.

Auf Grund des zu erwartenden erhöhten Verkehrsaufkommen (geplanter Bau eines Baumarktes) würde es hier zu noch stärkeren Behinderungen kommen.

Herr Goldschmidt verweist eindringlich auf die Gefährlichkeit für den Kfz-Verkehr, wenn dieser auf entgegenkommende LKW trifft. Er lädt die Mitglieder zu einer LKW-Fahrt in diesem Gebiet ein, damit diese einmal die Situation aus Sicht eines LKW-Fahrers erleben können.

Abschließend bittet er die Bezirksvertretung um wohlwollende Prüfung des Antrages.

Herr Köhler teilt Herrn Goldschmidt mit, dass der Antrag vorab zwecks Prüfung in die Verwaltung gegeben wurde und die Bezirksvertretung auf eine Stellungnahme warte.

Herr Goldschmidt werde über die weiteren Schritte informiert.

Egon Köhler
Bezirksvorsteher

Angelika Ellerbrock
Schriftführerin